



© Albrecht Imanuel Schnabel

Das Heizwerk Latschau liegt am Wanderparkplatz Latschau (993 m) unweit des Lünnerseewerks, das als Pumpspeicherwerk mit dem rund tausend Meter höher gelegenen Stauvolumen des Lünnersees verbunden ist. Aus der Abwärme dieser Anlage und mittels Biomassekessel erzeugt das Heizwerk Wärme und Kälte für die umliegende Streusiedlung und das benachbarte Fünfsternehotel.

Die besondere Aufgabenstellung des Bauens in den Alpen, die Suche nach einer passenden Kontextualisierung inmitten der Bergwelt des Montafons in diesem Fall, wurde in Material- und Farbgebung berücksichtigt. Die ruhvolle Ästhetik der Berge spiegelt sich in der architektonischen Form wider. Der massive, durch unterschiedliche Oberflächenstrukturen gegliederte Betonkörper – mit einer einzigen Schmuckfarbe für sämtliche Metalloberflächen – greift diesen Charakter atmosphärisch auf und trägt ihn mit. Das durchdachte ökologische Konzept verschränkt das Bauwerk auch auf stofflicher Ebene mit dem Umfeld, indem das Gebäude zum Habitat für standorttypische botanische Raritäten wird. (Text: Tobias Hagleitner, nach einem Text der Architektin)

Heizwerk Latschau

Latschau
6774 Tschagguns, Österreich

ARCHITEKTUR

Heike Schlauch raumhochrosen

BAUHERRSCHAFT

illwerke vkw AG

TRAGWERKSPLANUNG

Dr. Brugger & Partner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Lins Mock GmbH

FERTIGSTELLUNG

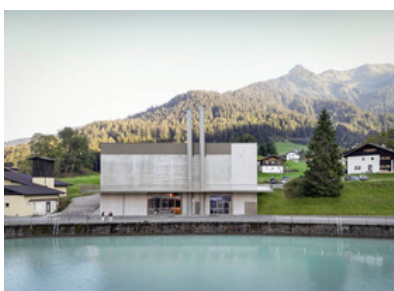
2022

SAMMLUNG

Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum

03. September 2025



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

Heizwerk Latschau

DATENBLATT

Architektur: Heike Schlauch raumhochrosen (Heike Schlauch)
 Mitarbeit Architektur: Christoph Eppacher
 Bauherrschaft: illwerke vkw AG
 Mitarbeit Bauherrschaft: Christian Meusburger (AL), Michael Heubuch (PL), Johannes Schmidler, Martin Tschofen (TL), Arno Thiem, Laura Rauschenbach (Produktmanagement Wärmelösungen), Rebecca Bösch, Christoph Mariani ua.
 Tragwerksplanung: Dr. Brugger & Partner
 Mitarbeit Tragwerksplanung: Ronald Brugger, Erik Brugger
 örtliche Bauaufsicht: Lins Mock GmbH
 Mitarbeit ÖBA: Heinz Lins
 Fotografie: Albrecht Imanuel Schnabel

Verkehrsplaner: Ingenieurbüro für Verkehrs- und Infrastrukturplanung, Landeck

Maßnahme: Neubau
 Funktion: Sonderbauten

Planung: 12/2020 - 06/2022
 Ausführung: 04/2022 - 12/2022

Grundstücksfläche: 37.119 m²
 Nutzfläche: 715 m²
 Bebaute Fläche: 380 m²
 Umbauter Raum: 6.020 m³
 Baukosten: 2,3 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Bauwerk zur Erzeugung von Nahwärme mittels Biomasse, Nutzung der Abwärme aus dem benachbarten Pumpspeicherwerk, Kühlung für das nahegelegene Hotel mittels Free Cooling aus dem Speichersee, Photovoltaikanlage, biodiverses Gründach, Speisung eines Nahwärmenetzes an die umgebende Streusiedlung.

Aus funktionellen Gründen kam nur Stahlbeton für die Konstruktion des Gebäudes in Betracht. Das Dach konnte als Holzkonstruktion hergestellt werden.



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

Heizwerk Latschau

Energiesysteme: Fernwärme, Gas-/Ölbrennwertkessel, Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Wärmepumpe
 Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton

RAUMPROGRAMM

Räumlichkeiten zum Betrieb eines Biomasseheizwerks und weiterer Energiegewinnungseinrichtungen. Heizraum, Hackschnitzelbunker, Pufferspeicher, Schaltwarte.

AUSZEICHNUNGEN

BIG SEE Award 2024, Winner



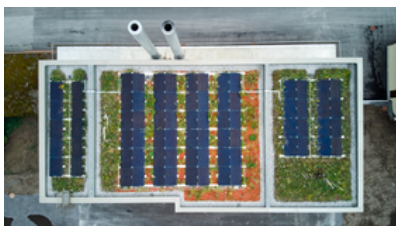
© Simon Prechter



© Simon Prechter



© Simon Prechter



© Simon Prechter



© Simon Prechter



© Simon Prechter

Heizwerk Latschau



© Simon Prechter



© Emanuel Sutterlüty



© Emanuel Sutterlüty



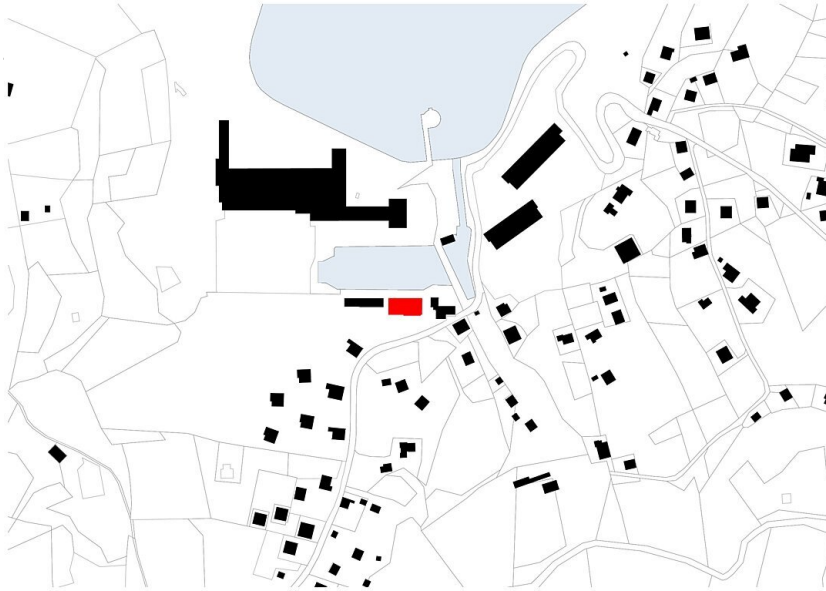
© Emanuel Sutterlüty



© Emanuel Sutterlüty

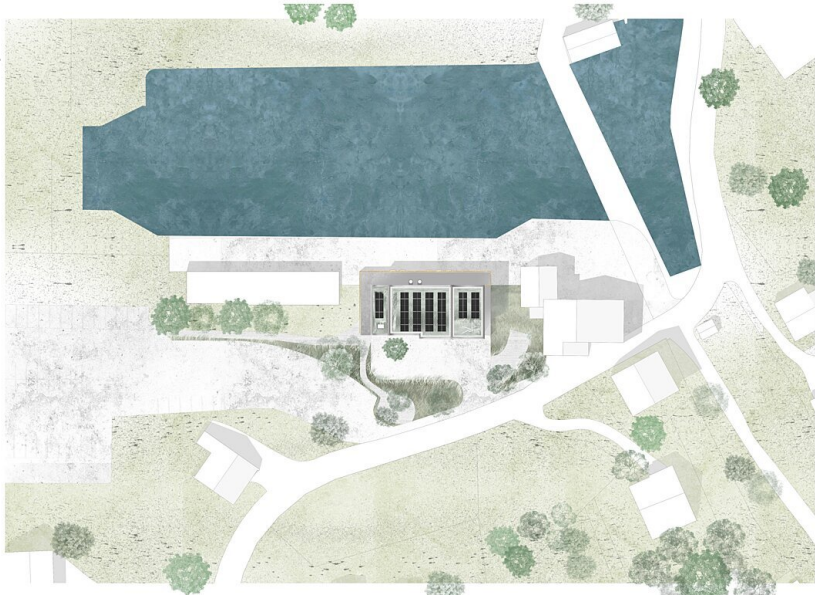


© Emanuel Sutterlüty



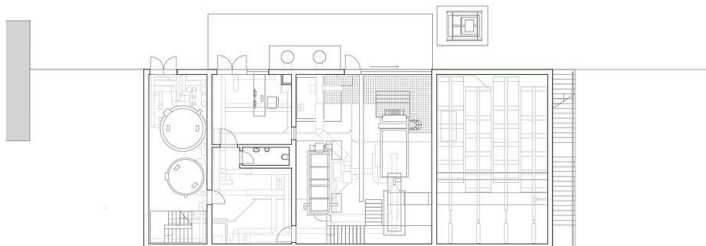
Heizwerk Latschau

Schwarzplan



Lageplan

EG

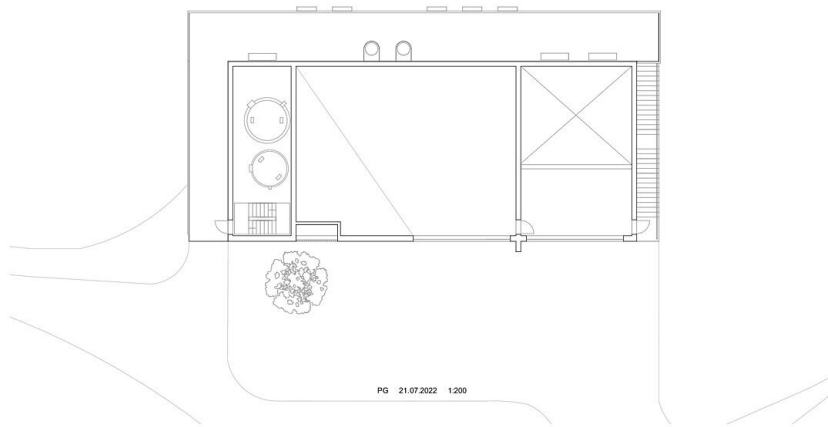


PG 21.07.2022 1200

Grundriss EG

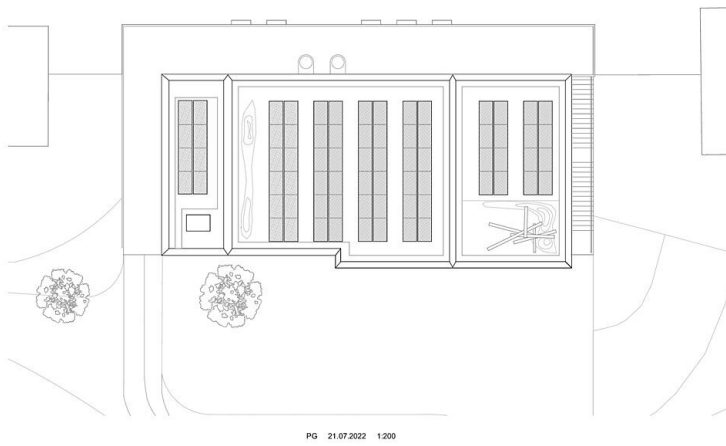
OG

Heizwerk Latschau



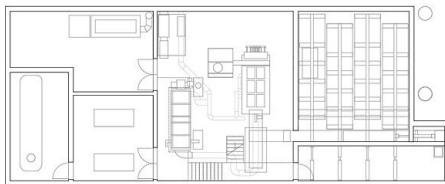
Grundriss OG

DA



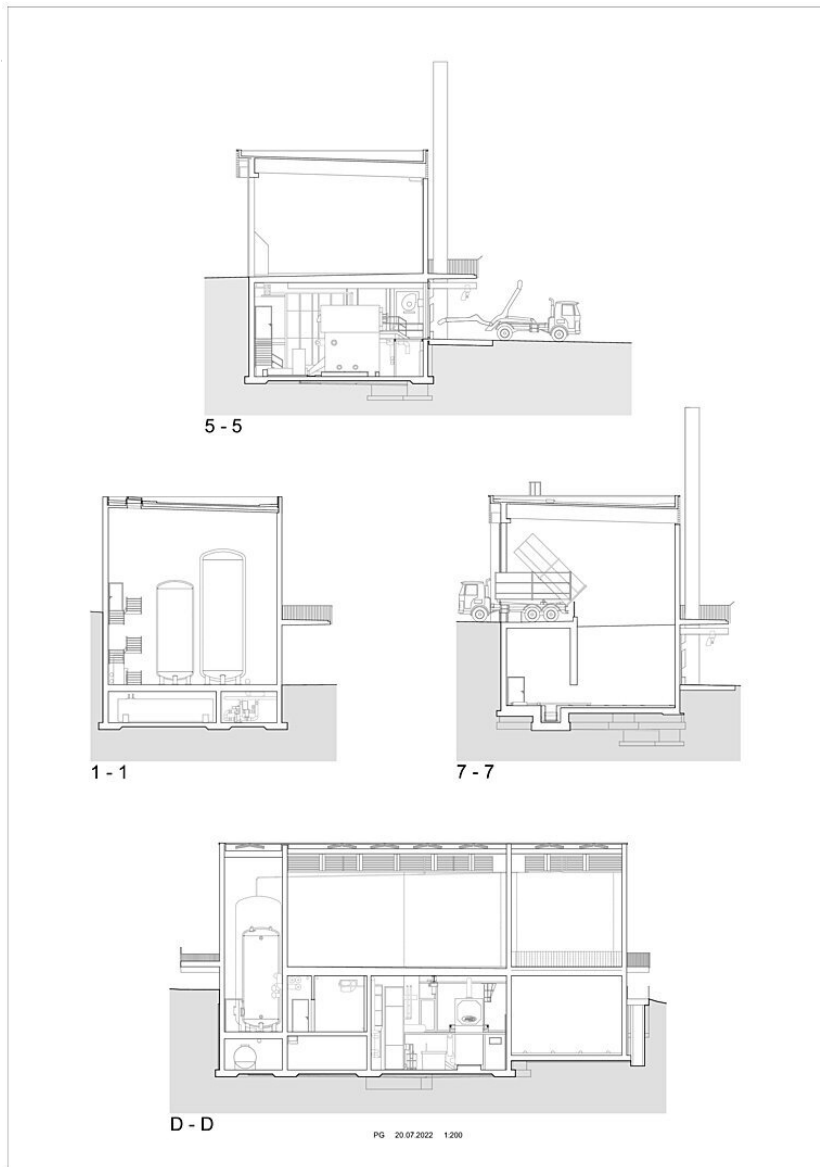
Dachaufsicht

-1 KG



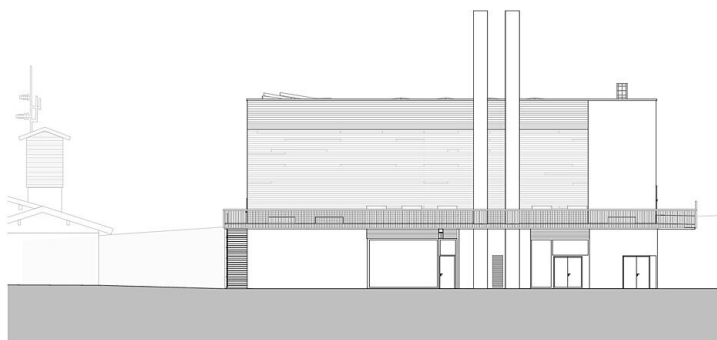
Grundriss KG

Heizwerk Latschau



Schnitte

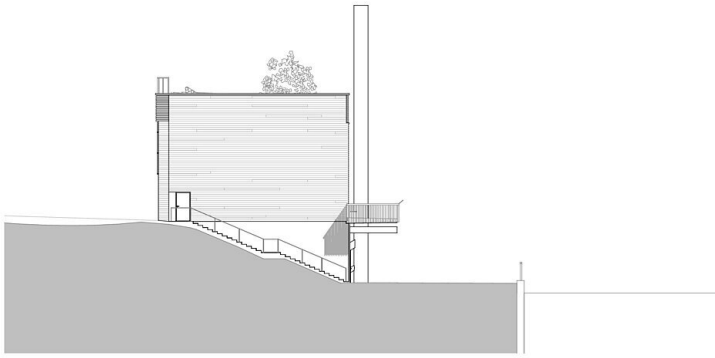
Nord



Ansicht Nord

Ost

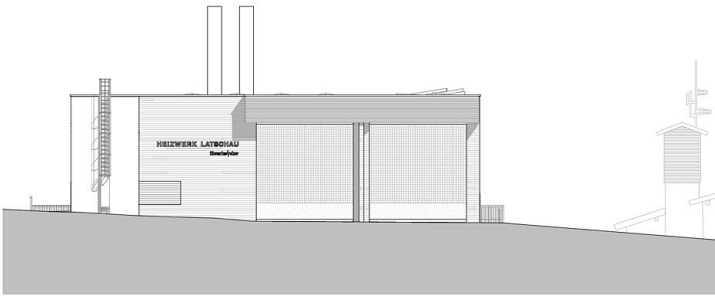
Heizwerk Latschau



PG 27.07.2022 1:200

Ansicht Ost

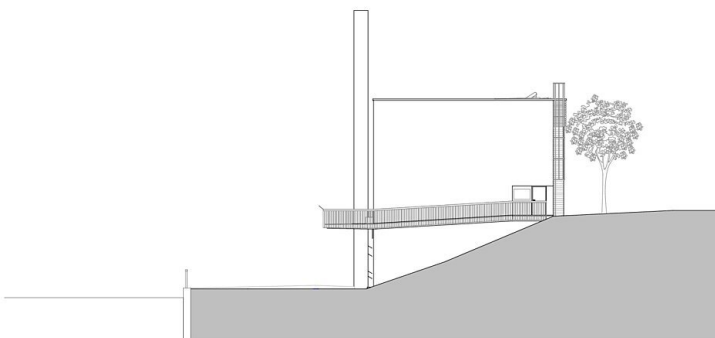
Süd



PG 27.07.2022 1:200

Ansicht Süd

West



PG 27.07.2022 1:200

Ansicht West